

# Asset-basierte Finanzierungsinstrumente

Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels, Universität zu Köln

Prof. Dr. Andreas Pfingsten, WWU Münster

# Überblick

---

1. Problemstellung
2. Allgemeiner Lösungsansatz: Asset-basierte Finanzierungsinstrumente
3. Instrument 1: Leasing
4. Instrument 2: Factoring
5. Instrument 3: Verbriefung
6. Kurze Fragerunde

## 1. Problemstellung

---

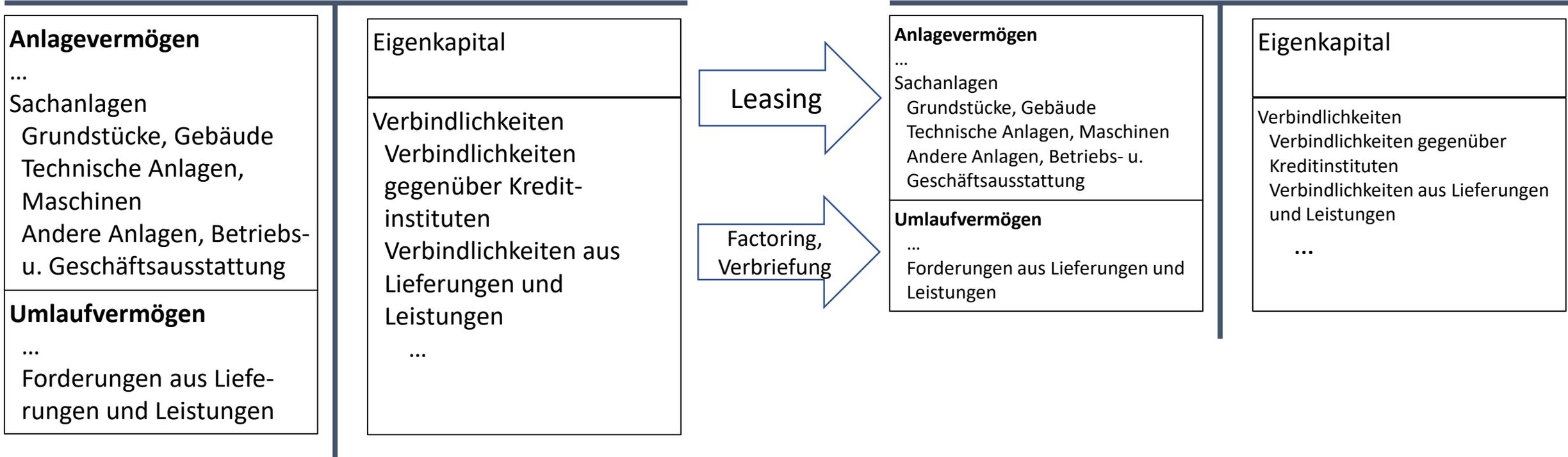
### Situation der Gewerbetreibenden und Unternehmen

- pandemiebedingte Umsatzrückgänge
  - Investitionen u.a. wg. Digitalisierung notwendig
- Finanzierungsbedarf

### Situation der Kreditinstitute

- oftmals reichlich Liquidität, wg. negativer EZB-Zinssätze kostspielig
  - schlechte Ertragssituation gestattet nur geringe Stärkung des Eigenkapitals
  - erwartbare Zunahme von Kreditausfällen erfordert höhere Eigenkapitalreserven
- eigenkapitalschonende Unternehmensfinanzierung wird wichtiger

## 2. Asset-basierte Finanzierungsinstrumente

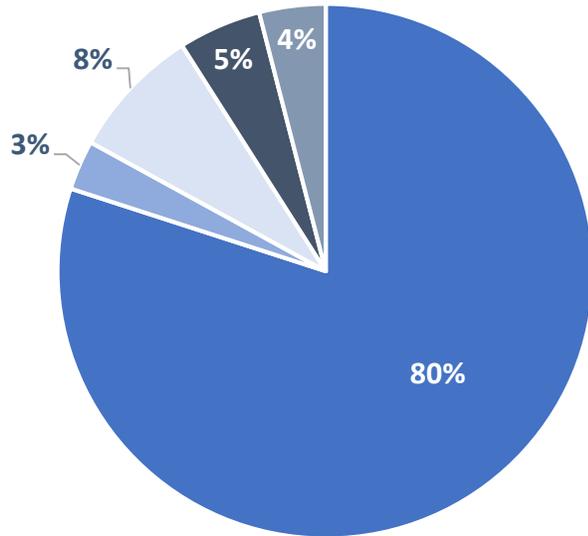


### 3. Leasing

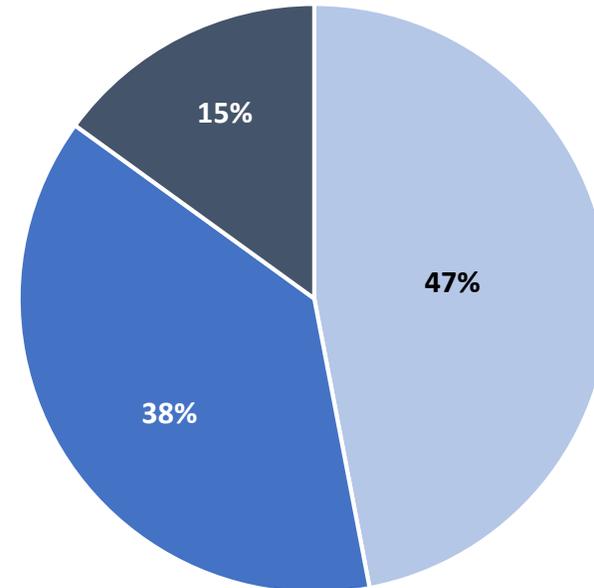
- **Leasing:** Vertraglich geregelte, gegen Entgelt gewährte und zeitlich begrenzte **Nutzungsüberlassung** beweglicher oder Standort-gebundener Wirtschaftsgüter;
- Unterschiede zur Miete:
  - Überwälzung der Sach- und Preisgefahr auf den Leasingnehmer
  - Verpflichtung des Leasingnehmers, das Objekt zu warten und die Wartungskosten zu tragen
  - Verpflichtung des Leasingnehmers, das Objekt angemessen gegen alle relevanten Risiken zu versichern
  - Abtretung der Gewährleistungsansprüche des Leasinggebers an den Leasingnehmer
- Leasingarten:
  - Finanzierungsleasing: i.d.R. mehrjährige Grundmietzeit, vollständige Amortisation des Leasingobjekts
  - Operate Leasing: kurze Laufzeiten, kurzfristig kündbar, Leasinggeber trägt das Investitionsrisiko
  - Sale-Lease-Back
  - Mietkauf: Mietvertrag, der so gestaltet ist, dass ein späterer Eigentumsübergang beabsichtigt ist → Bilanzierung beim Mietkäufer

### 3. Leasing

Objektgruppen



Vertragsarten (Anteile am Neugeschäft)



- PKW & LKW
- Luft- / Schienen- & Wasserfahrzeuge
- Produktionsmaschinen
- Büromaschinen und IT
- sonstige
- Klassische VA & TA
- Verträge mit offenem Restwert
- Mietkauf

Quelle: Eigene Darstellung in Anlehnung an BDL.

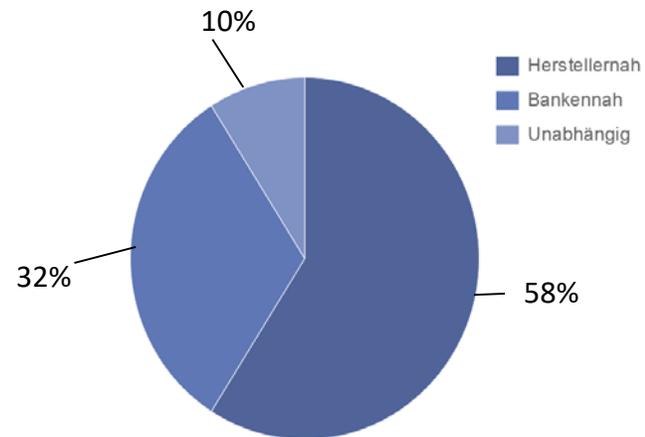
### 3. Leasing

#### Leasinganbieter

- ca. 340 Leasing-Gesellschaften
- Bankennahe Leasing-Gesellschaften
- Herstellernahe Leasing-Gesellschaften
- Unabhängige Leasing-Gesellschaften

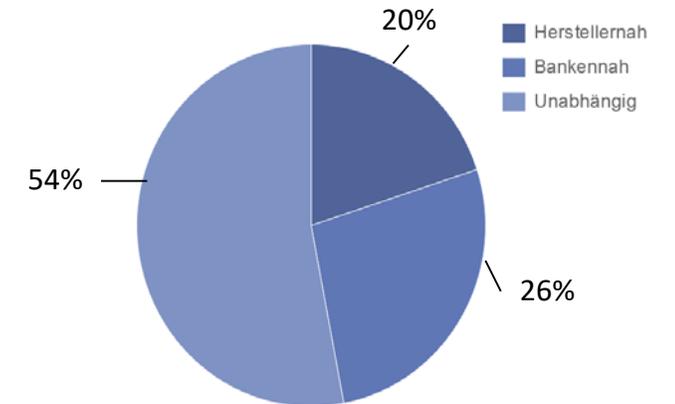
#### Eigentümerhintergrund der Mitgliedsgesellschaften

Anteil am Neugeschäft Mobilien-Leasing



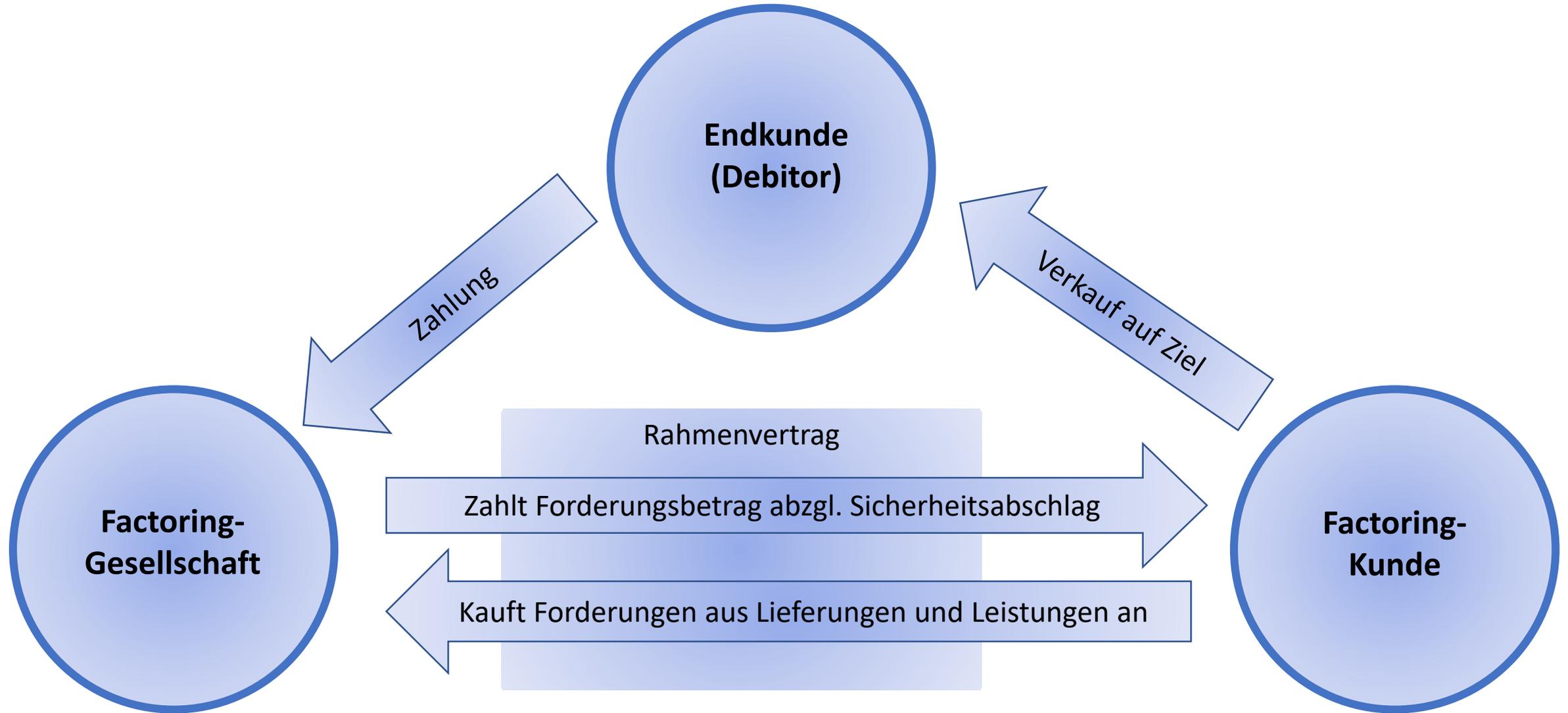
Quelle: BDL

Zusammensetzung BDL-Mitgliedschaft

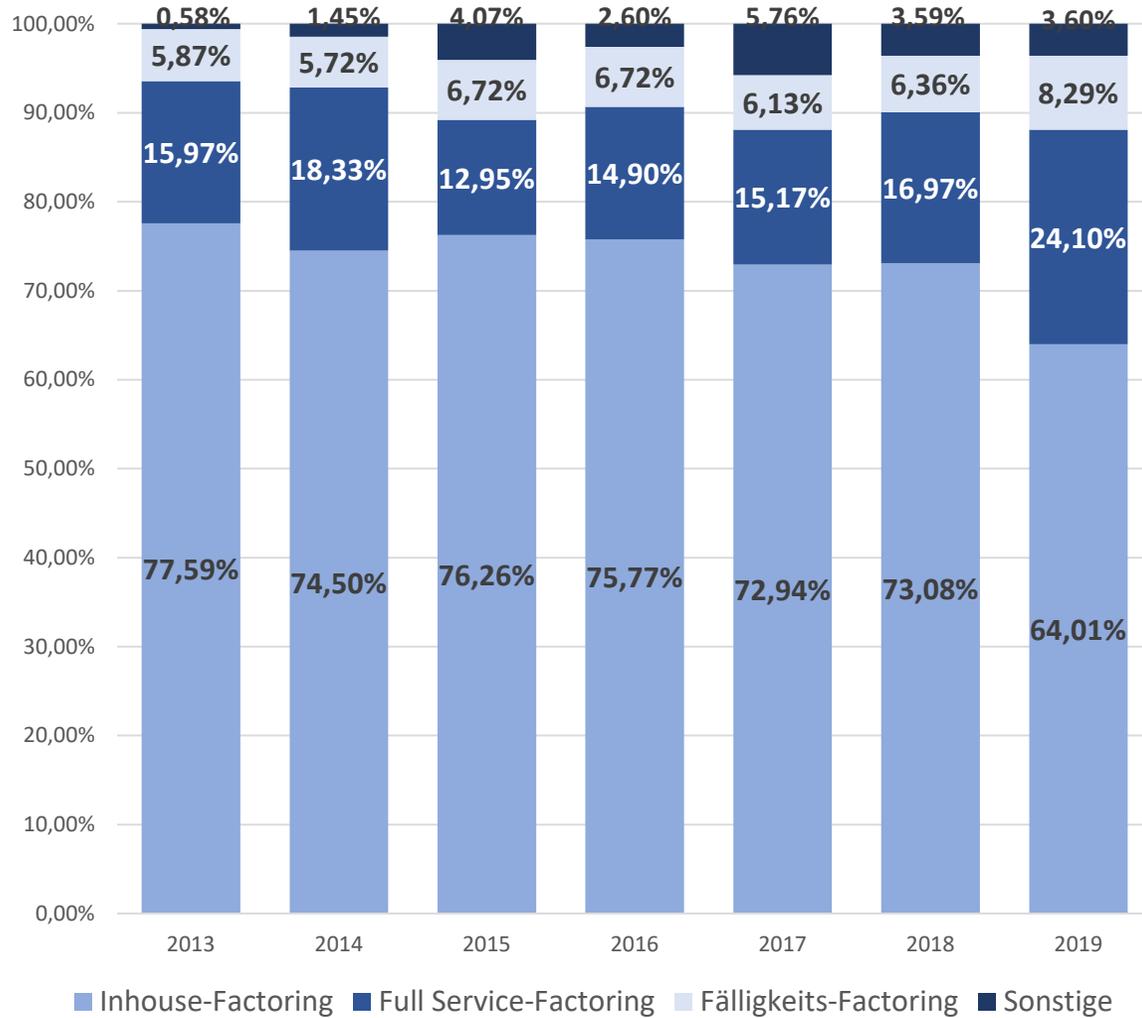


Quelle: BDL

## 4. Factoring



# 4. Factoring



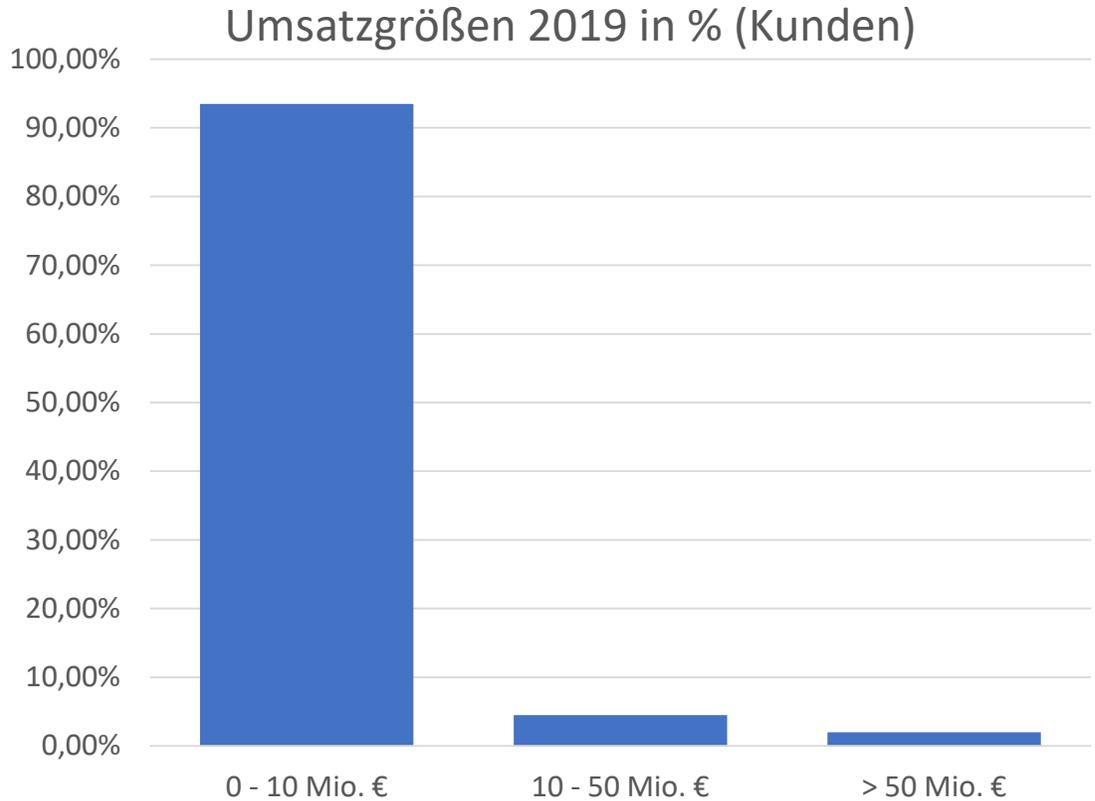
Quelle: Deutscher Factoring-Verband e.V.; Bundesverband Factoring für den Mittelstand e.V.

## 4. Factoring

Factoring-Anbieter: ca. 180

Deutscher Factoring Verband e.V.  
[www.factoring.de/mitglieder](http://www.factoring.de/mitglieder)

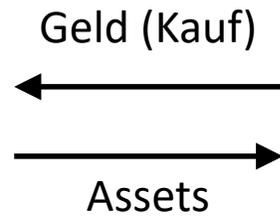
Bundesverband Factoring für den Mittelstand  
[www.bundesverband-factoring.de](http://www.bundesverband-factoring.de)



Quelle: Deutscher Factoring-Verband

## 5. Verbriefung

**Verkäufer von Vermögensgegenständen (Originator)**

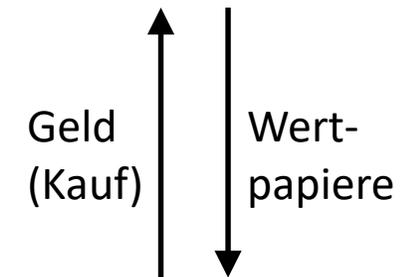


### Grundlegende Struktur einer Verbriefung

Idee:  
Kredite und andere Aktiva werden handelbar gemacht

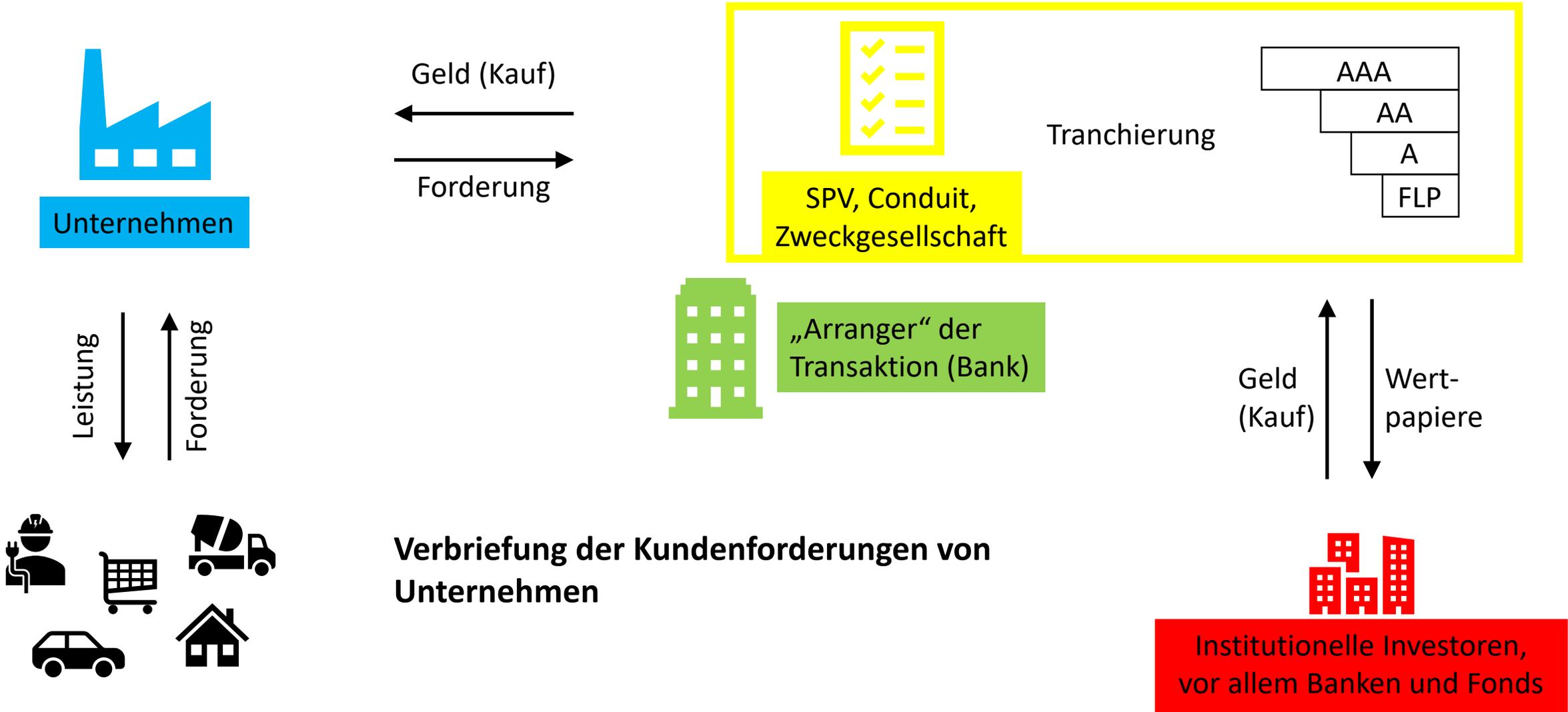
Umsetzung:

- Zusammenfassung von Vermögensgegenständen in einem Pool
- Emission von Wertpapieren, die Anspruch auf Zahlung aus diesen Vermögensgegenständen verbriefen



**Käufer der Asset-basierten Wertpapiere (ABS, MBS, ...)**

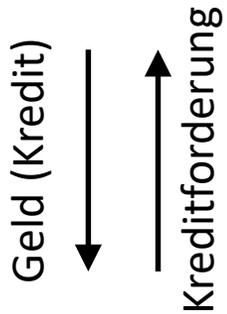
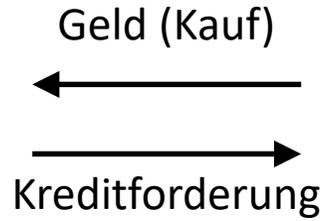
# 5. Verbriefung



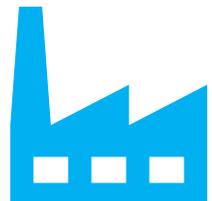
# 5. Verbriefung



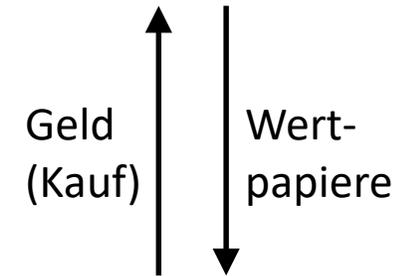
Bank



**Verbriefung von Forderungen der Banken  
(z.B. an Unternehmen)**



Unternehmen



**Institutionelle Investoren,  
vor allem Banken und Fonds**

## 5. Verbriefung

---

### **Vorteile für Investoren**

- Vervollständigung des Kapitalmarktes
- Erweiterung der Diversifikationsmöglichkeiten

### **Vorteile für Originatoren**

- Verbesserung von Bilanzkennzahlen (z.B. steigende EKQ)
- ggf. günstigere Refinanzierung (aber: Kosten der Transaktion!) durch
  - Diversifikation der Refinanzierungslinien
  - Inanspruchnahme neuer Investorenkreise
- Anonymität der Kapitalbeschaffung

### **Vergleich zum Factoring**

- höhere Sicherheit für Investoren wegen Garantien und Rating
- fungibler
- volumenunabhängige Transaktionskosten (deutlich?) höher, volumenabhängige eher kleiner
- Preisabschlag beim Factoring verloren, bei ABS gehen nicht benötigte Sicherheitsreserven zurück an den Originator

## 6. Kurze Fragerunde



[hartmann-wendels@wiso.uni-koeln.de](mailto:hartmann-wendels@wiso.uni-koeln.de)

[Andreas.Pfingsten@wiwi.uni-muenster.de](mailto:Andreas.Pfingsten@wiwi.uni-muenster.de)